



Medienmitteilung

Rubrik: NEWS / REGION BASEL / FILM / ENTERTAINMENT / WIRTSCHAFT
Anlass: Pathé Suisse schliesst das Pathé Eldorado in Basel
Aufhänger: Grösste Kinobetreiberin der Schweiz schliesst Pathé Eldorado in Basel / Duplex-Traditionskino schliesst seine Kinosäle
Link: www.pathé.ch

1.11.2013 - for immediate release

Führende Schweizer Kinobetreiberin bestätigt Schliessung des Pathé Eldorado in Basel

Pathé Eldorado schliesst seine Kinosäle

Das Duplex-Kino Pathé Eldorado, 2008 von Pathé von der Walch Kinobetriebe übernommen und in die Pathé Küchlin AG integriert, schliesst im Juni 2014 seine Säle. Das Traditionskino kann aufgrund baulicher Einschränkungen den Qualitätsanforderungen von Pathé Suisse nicht mehr gerecht werden. Pathé Suisse und CEO Marc Canisius bedauern die Schliessung. Das Eldorado ist seit den 70er Jahren in der Region Basel für seinen Charme bekannt und beliebt gewesen.

Marc Canisius, CEO von Pathé Suisse, bestätigt mit Bedauern die Schliessung des Pathé Eldorado in Basel: «Ich bin ein Cineast. Ich liebe gerade diese kleinen Kinos mit viel Geschichte und Patina. Leider ist es aber so, dass die baulichen Voraussetzungen der Liegenschaft des Eldorados keine Möglichkeit bieten, um das Kino in dem Masse zu renovieren, wie es die hohen Pathé Anforderungen verlangen würden.» Pathé stand seit längerer Zeit in Verhandlungen mit dem Vermieter der Liegenschaft und hätte gerne den bestehenden Mietvertrag verlängert. Jedoch kamen die Vertragsparteien nicht zu einer Übereinkunft.

Pathé Suisse bietet als Innovationsleader auf dem stark umkämpften Kinomarkt in Sachen Produkte und Service seinen Besuchern hochstehende Qualität. Durch steigende Ansprüche der Kinobesucher, einhergehend mit der rasanten technischen Entwicklung, sind entsprechende Investitionen unabdingbar geworden.

Betreffend Angebot müssen sich die Eldorado-Besucher jedoch nicht sorgen. Das Programm, insbesondere die MET-Opernvorstellungen und Bolchoi, National Theatre London, werden ins Pathé Küchlin transferiert und weiterhin gezeigt. Marc Canisius: «Für unsere Besucher sollen keine Einbussen entstehen. Entsprechend passen wir das Programm in all unseren Basler Kinos an.» Auch für das Personal des Eldorados ist gesorgt. Dieses wird auf die verbleibenden Pathé Kinos verteilt und eingesetzt.

Das heutige Eldorado ist bereits seit 1914 ein Kinostandort. 1949 wurde das Eldorado erstmals eröffnet, 1981 wurde das heutige Gebäude als Wohn- und Geschäftshaus mit Kino eröffnet, 1984 folgte der zweite Kinosaal Eldorado 2.

Über Pathé

Die Pathé Suisse AG mit Firmensitz in Zürich, ist ein innovatives modernes und internationales Filmunternehmen. In der Schweiz ist Pathé seit dem Jahr 2002 als Kinobetreiber tätig. Zum heutigen Zeitpunkt betreibt Pathé hierzulande 10 Kinos in den fünf grössten Schweizer Städten Zürich Dietlikon, Bern, Basel, Lausanne und Genf mit 70 Screens und 400 Mitarbeitern. In Genf eröffnete Pathé 2000 das erste Multiplex-Kino in der Schweiz, 2004 folgte Dietlikon, 2006 Lausanne, Basel und weitere Kinos in Genf sowie 2008 Bern. Damit wurde Pathé Suisse zur einzigen nationalen Kinokette der Schweiz. Das Unternehmen ist im Schweizer Markt gut verankert, 2012 zeigte Pathé über 390 verschiedene Filme und verzeichnete rund vier Millionen Kinobesucher. Gegründet 1896, ist Pathé in der Schweiz, Frankreich und Holland nebst dem Betrieb von Kinos einer der bedeutendsten unabhängigen Filmproduzenten Europas sowie gleichzeitig wichtiger Filmverleiher.

Für Interviewanfragen, Bildmaterial und weitere Informationen wenden sich Medienschaffende bitte an:
Laurent Luks, BLOFELD Communication GmbH, Langstrasse 94, 8004 Zürich
Tel. 044 245 40 10, laurent.luks@blofeld.ch